

Sehr geehrte Frau Robinson,

ein Teil des Gebiets wird überlagert von dem ausgewiesenen Denkmalbereich Tiergartenstraße / Kavarinerstraße; die Festsetzungen des Bebauungsplans sind auf die Zielsetzung der Bereichssatzung abzustimmen.

Für die in der Verdachtsliste enthaltene Villa Bergstraße 16 besteht zudem dringender Denkmalverdacht.

Ich bitte um frühzeitige Einbindung bei der Erarbeitung der städtebaulichen Ziel- und dementsprechenden Festsetzungen des Bebauungsplans.

Mit freundlichen Grüßen

I.A. Andreas Stürmer

---

**LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland**

Abtei Brauweiler, Ehrenfriedstraße 19, 50259 Pulheim  
Tel 02234 9854-525  
Fax 0221 8284-1995

[andreas.stuermer@lvr.de](mailto:andreas.stuermer@lvr.de)  
[www.denkmalpflege.lvr.de](http://www.denkmalpflege.lvr.de)

---



**Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und  
Dienstleistungen der Bundeswehr**

Infra I 3

Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen  
der Bundeswehr • Postfach 29 63 • 53019 Bonn



Stadt Kleve  
FB 61 -Planen und Bauen  
Landwehr4-6  
47533 Kleve

Fontainengraben 200, 53123 Bonn  
Postfach 29 63, 53019 Bonn  
Telefon: +49 (0)228 5504 - 4597  
Telefax: +49 (0)228 5504 - 5763  
Bw: 3402 - 4597  
BAIUDBwToeB@bundeswehr.org

Aktenzeichen

Infra I 3 - 45-60-00 / III-ohne-15-BBP

Bearbeiter/-in

RHS Nogueira Duarte Mack

Bonn,

29.April 2015

**BETREFF** **Bebauungsplan Nr. 1-090-2 für den Bereich „Bergstr.“;**

hier: **Abgabe - Stellungnahme**

**BEZUG 1** Ihre Schreiben vom 20.04.2015 Ihr Zeichen: 61.1/1-090-2

**ANLAGE** - -

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bundeswehr ist nicht berührt und nicht betroffen.

Hierbei gehe ich davon aus, dass bauliche Anlagen -einschl. untergeordneter Gebäudeteile- eine Höhe von 30m nicht überschreiten.

Sollte entgegen meiner Einschätzung diese Höhe überschritten werden, bitte ich in jedem Einzelfall mir die Planungsunterlagen -vor Erteilung einer Baugenehmigung- zur Prüfung zuzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Nogueira Duarte Mack



# Straßen.NRW.

Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westf.  
Regionalniederlassung Niederrhein - Au  
Postfach 100223 46463 Wesel

## Regionalniederlassung Niederrhein Außenstelle Wesel

Stadt Kleve  
Fachbereich Bauen und Planen  
Landwehr 4-6  
47533 Kleve

Kontakt: Frau Georgi  
Telefon: 0281/108-320  
Fax: 0211/87565-1172152  
E-Mail: bettina.georgi@strassen.nrw.de  
Zeichen: 20401/4.4/BPI 1-090-2  
(Bei Antworten bitte angeben.)  
Datum: 21.04.2015

### Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 1-090-2 Ihre e-mail vom 20.4.2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

von Ihren Planungen sind die Belange der Landesstraße 484 im Abschnitt 4 betroffen, die dort als Ortsdurchfahrt festgesetzt ist.

Die von Ihnen übersandten Unterlagen lassen keine Rückschlüsse auf konkrete Festsetzungen zu sodass eine straßenrechtliche Stellungnahme nicht möglich ist.

Ich bitte um Beteiligung im weiteren Verfahren.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

  
(Georgi)

Straßen.NRW-Betriebssitz Postfach 10 16 53 • 45816 Gelsenkirchen  
Telefon: 0209/3808-0  
Internet: [www.strassen.nrw.de](http://www.strassen.nrw.de) • E-Mail: [kontakt@strassen.nrw.de](mailto:kontakt@strassen.nrw.de)

Landesbank Hessen-Thüringen • BLZ 30050000 • Konto-Nr 4005815  
IBAN: DE2030050000004005815 BIC: WELADED  
Steuernummer: 319/5972/0701

### Regionalniederlassung Niederrhein Außenstelle Wesel

Augustastr. 12 • 46483 Wesel  
Postfach 100223 • 46463 Wesel  
Telefon: 0281/108-1  
[kontakt.ml.nrw@strassen.nrw.de](mailto:kontakt.ml.nrw@strassen.nrw.de)

**Kreis Kleve**

**BPL Nr. 1-090-2 Bergstraße**

Beteiligung Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) in Verbindung mit § 3 (1) Baugesetzbuch (BauGB)

Ihre E-Mail vom: 20.04.15

Az.: ----

Sehr geehrte Damen und Herren,

Im Rahmen des o. g. Verfahrens haben Sie uns beteiligt und um Stellungnahme gebeten.

**Hinsichtlich der Belange des Verkehrs (Dez. 25) ergeht folgende Stellungnahme:**

- *Nicht berührt*

**Hinsichtlich der Belange des Luftverkehrs (Dez. 26) ergeht folgende Stellungnahme:**

- *Nicht berührt*

***Hinsichtlich* der Belange der ländlichen Entwicklung und Bodenordnung (Dez. 33) ergeht folgende Stellungnahme:**

- *Nicht berührt*

**Hinsichtlich der Belange der Denkmalangelegenheiten sowie - förderung (Dez. 35.4) ergeht folgende Stellungnahme:**

- *Gegen die B-Plan Änderung Nr. 1-090-2, Bergstraße der Stadt Kleve, bestehen keine Bedenken, da sich im Planungsgebiet meines Wissens keine Bau- oder Bodendenkmäler befinden, die im Eigentum oder Nutzunasrecht des Landes oder Bundes stehen.*

Zur Wahrung sämtlicher denkmalrechtlicher Belange empfehle ich -falls nicht bereits geschehen- die Beteiligung des LVR -Amt für Denkmalpflege im Rheinland-, Pulheim und des LVR -Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland-, Bonn, sowie die zuständige kommunale Untere Denkmalbehörde zu beteiligen.

**Hinsichtlich der Belange des Landschafts- und Naturschutzes (Dez. 51) ergeht folgende Stellungnahme:**

- Nicht berührt

**Hinsichtlich der Belange der Abfallwirtschaft (Dez. 52) ergeht folgende Stellungnahme:**

- Nicht berührt

**Hinsichtlich der Belange des Immissionsschutzes (Dez. 53) ergeht folgende Stellungnahme:**

- Immissionsschutz, Anlagenüberwachung Steine und Erden. Glas, Keramik, Baustoffe (Dez. 53.2)

*Keine Bedenken*

- Immissionsschutz, Anlagenüberwachung Chemie (Dez. 53.4)

*Die Stadt Kleve beabsichtigt für den Bereich Bergstraße den o.g. Bebauungsplan festzusetzen. Das Plangebiet soll für eine reine Wohnnutzung ausgewiesen werden. Nordwestlich des Plangebietes befindet sich die Firma Rübogas, ein Betriebsbereich mit Grundpflichten nach der Störfallverordnung zur Lagerung von Flüssiggas. Zwischen Plangebiet und Rübogas liegt ein Abstand von etwa 1 km, so dass Lärm und Gerüche keine Probleme bereiten würden, wenn es welche gäbe. Der Überwachung, Dez. 53.4, liegen zurzeit keine Kenntnisse über Nachbarbeschwerden bezüglich Lärm oder Gerüchen vor. Es ist auch zukünftig nicht damit zu rechnen, dass das Plangebiet bezüglich Lärm oder Gerüchen beaufschlagt wird.*

*Es bestehen gegen das im Bebauungsplan beschriebene Vorhaben keine Bedenken.*

**Hinsichtlich der Belange des Gewässerschutzes (Dez. 54) ergeht folgende Stellungnahme:**

- ÜSG/HWRM

*Das Vorhaben befindet sich derzeit in keinem nach § 76 WHG in Verbindung mit § 112LWG ordnungsbehördlich festgesetzten oder vorläufig gesicherten Überschwemmungsgebiet (ÜSG), für das besondere Schutzvorschriften gelten (§ 78 WHG).*

*Im Rahmen des Hochwasserrisikomanagements (HWRM) als Instrument des vorsorgenden Hochwasserschutzes wurden Risikogebiete identifiziert, die ein potenziell signifikantes Hochwasserrisiko aufweisen. Der Rhein ist ein solches Risikogebiete bzw. Risikogewässer. Für die ermittelten Risikogebiete wurden bis Ende 2013 Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikokarten für verschiedene Hochwasserszenarien erstellt. Diese Karten finden Sie auf der Internetseite:*

*<http://www.flussgebiete.nrw.de/index.php/HWRMRL/Risiko- und Gefahrenkarten>*

*Teilflächen des Vorhabens liegen innerhalb der Gebiete, die bei einem häufigen und mittleren (HQ100) Hochwasserereignis des Rheins durch Versagen von Hochwasserschutzeinrichtungen überschwemmt werden können. Zudem liegen Teilflächen des Vorhabens in den Überschwemmungsflächen eines extremen Hochwasserereignisses des Rheins.*

### **Ansprechpartner:**

Belange der Denkmalangelegenheiten sowie -förderung (Dez. 35.4)  
Frau Dr. Borgmann, Tel.: 0211/475-1334, Email: [barbara.borgmann@brd.nrw.de](mailto:barbara.borgmann@brd.nrw.de)

Belange des Gewässerschutzes (Dez. 54)  
Heidi Bäcker-Kirbach, Tel.:0211/475-2897, Email: [heidi.baecker-ki\\_rbach@brd.nrw.de](mailto:heidi.baecker-ki_rbach@brd.nrw.de)

Sollten durch den Planentwurf die Aufgabenbereiche des Landschafts- und Naturschutzes, der Wasser- und Abfallwirtschaft und des Immissionsschutzes im Zuständigkeitsbereich der Abteilung 5 (Umwelt, Dez. 51 - 54)) der Bezirksregierung Düsseldorf nicht berührt sein, bitte ich Sie durch die zuständigen unteren Umweltbehörden o.g. Aufgabenbereiche prüfen und bewerten zu lassen.

### **Hinweis:**

Diese Stellungnahme erfolgt im Zuge der Beteiligung der Bezirksregierung Düsseldorf als Träger öffentlicher Belange.

Insofern wurden lediglich diejenigen Fachdezernate beteiligt, denen diese Funktion im vorliegenden Verfahren obliegt. Andere Dezernate / Sachgebiete haben die von Ihnen vorgelegten Unterlagen daher nicht geprüft.

Dies kann dazu führen, dass von der Bezirksregierung Düsseldorf z.B. in späteren **Genehmigungs-** oder Antragsverfahren auch (Rechts-)Verstöße geltend gemacht werden können, die in diesem Schreiben keine Erwähnung finden.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

*Anne Krauthausen*

---

Bezirksregierung Düsseldorf  
Dezernat 53 - Immissionsschutz  
Cecilienallee 2  
40474 Düsseldorf  
Mail: [Anne.Krauthausen@brd.nrw.de](mailto:Anne.Krauthausen@brd.nrw.de)  
Tel: 0211 / 475 2250  
Fax: 0221 / 475-2790  
[www.brd.nrw.de](http://www.brd.nrw.de)

***Bitte beachten Sie die Anforderungen an die Form der TÖB-Beteiligung:***

<http://www.brd.nrw.de/wirueberuns/TOEB/TOEB.html>

***und***

[http://www.brd.nrw.de/wirueberuns/PDF/Koordinierung\\_von\\_Stellungnahmen\\_Gewuenschte-Form-der-Unterlagen.pdf](http://www.brd.nrw.de/wirueberuns/PDF/Koordinierung_von_Stellungnahmen_Gewuenschte-Form-der-Unterlagen.pdf)

Thyssengas GmbH, Kampstraße 49, 44137 Dortmund

Stadt Kleve  
61 - Planen und Bauen  
Postfach 1955  
47517 Kleve

**Liegenschaften und  
Gegensinformation/ Dokumentation**

**ie**  
Ihre Zeichen 61.1/1-090-2  
Ihre Nachricht 20.04.2015  
Ihre Zeichen N-L-D/An 2015-TÖB-0407  
Name Herr Anke  
Telefon +49 231 91291-6431  
Telefax +49 231 91291-2266  
E-Mail Leitungsauskunft  
@thyssengas.com

Dortmund, 21. April 2015

**Bebauungsplan Nr. 1-090-2 für den Bereich Bergstraße**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Ihrer Nachricht vom 20.04.2015 teilen Sie uns die o. g. Maßnahme/n mit:

- Durch die o. g. Maßnahmen werden keine von Thyssengas GmbH betreuten Gasfernleitungen betroffen.
- Neuverlegungen in diesem Bereich sind von uns zz. nicht vorgesehen.
- Die uns übersandten Unterlagen senden wir Ihnen wunschgemäß zurück.

Gegen die o. g. Maßnahme bestehen aus unserer Sicht keine Bedenken.

Freundliche Grüße

Thyssengas GmbH

*i. V. fiudtl*  
i. V. Radtke

*i. V. Anke*  
i. V. Anke

**Thyssengas GmbH**

Kampstraße 49  
44137 Dortmund  
T +49 231 91291-0  
F +49 231 91291-2012  
I www.thyssengas.com

Geschäftsführung:  
Dr. Axel Botzenhardt  
(Vorsitzender)  
Bernd Dahmen

Vorsitzender des Aufsichtsrates:  
Prof. Dr.-Ing. Klaus Homann

Sitz der Gesellschaft:  
Dortmund  
Eingetragen beim  
Amtsgericht Dortmund  
Handelsregister-Nr.  
HRB 21273

Bankverbindung:  
Commerzbank Essen  
BLZ 360 400 39  
Kto.-Nr. 140 290 800  
IBAN:  
DE64 3604 0039 0140 2908 00  
BIC: COBADEFFXXX

USt-IdNr. DE 119497635

Sehr geehrte Frau Robinson,

durch BBauPlan Nr.: 1-090-2 werden die Interessen der Deichschau Düffelt nicht berührt.

Mit freundlichem Gruß  
Deichgraf der Deichschau Düffelt  
Hans W. Nebelung  
Mozartweg 8  
47559 Kranenburg-Nütterden  
Tel.: 02826/5553



**Wirtschaftsförderung  
Standortberatung**

**Stadt Kleve**

Fachbereich Planen und Bauen  
Frau Robinson  
Landwehr 4-6  
47533 Kleve

Ihr Zeichen

Unser Zeichen	III-1/Reh/hei
Ansprechpartner	Frau Rehorst
Zimmer	A 424
Telefon	0211 8795-323
Telefax	0211 879595-323
E-Mail	frau.kehhorst@hwk-duesseldorf.de
Datum	12.05.2015

vorab per Email am 12.05.2015

**Bebauungsplan Nr.: 1-090-2 für den Bereich Bergstraße**

**hier: unsere Stellungnahme zur frühzeitigen Trägerbeteiligung und Offenlage gem. § 4 Abs. 1 und § 3 Abs. 1 BauGB**

Sehr geehrte Frau Robinson,

mit Ihrem Schreiben vom 20. April 2015 baten Sie uns um Stellungnahme zur oben genannten Bauleitplanung.

Da wir die Belange des Handwerks durch die vorliegende Planung nicht betroffen sehen, tragen wir keine Bedenken oder Anregungen zum vorliegenden Planentwurf vor.

Mit freundlichen Grüßen  
**HANDWERKSKAMMER DÜSSELDORF**



Frauke Rehorst  
Standortberaterin  
Bauleitplanung/Stadtentwicklung

Deutsche Bahn AG • DB Immobilien • Region West •  
Deutz-Mülheimer Straße 22-24 • 50679 Köln

Stadt Kleve  
Fachbereich Planen und Bauen  
Frau Robinson  
Landwehr 4-6  
47533 Kleve

Deutsche Bahn AG  
DB Immobilien  
Region West  
Kompetenzteam Baurecht  
Deutz-Mülheimer Straße 22-24  
50679 Köln  
www.deutschebahn.com

Karl-Heinz Sandkühler  
Telefon 221 141-3797  
Telefax 221 141-2244  
karl-heinz.sandkuehler@deutschebahn.com  
Zeichen FRI-W-L(A) TÖB-KÖL-15-9702 Sa 16483

22.04.2015

Ihr Zeichen:

Ihre Nachricht vom 20.04.2015

**BP Nr. 1-090-2 für den Bereich Bergstraße der Stadt Kleve**

Sehr geehrte Frau Robinson,  
sehr geehrte Damen und Herren,

die Deutsche Bahn AG, DB Immobilien, als von der DB Netz AG bevollmächtigtes Unternehmen, übersendet **Ihnen** hiermit folgende Gesamtstellungnahme zur o. g. Bauleitplanung:

Bezüglich der oben genannten Bauleitplanung bestehen unsererseits keine Anregungen oder Bedenken.

Bei möglichen Rückfragen stehen wir **Ihnen** gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Deutsche Bahn AG

i.V.  
Strauß



LA. **CS**  
Sandkühler



**DEICH VERBAND  
DER DEICHGRÄF**

Deichverband Xanten - Kleve • Oraniendeich 440 • 47533 Kleve



**D V X K**

**KÖRPERSCHAFT DES  
ÖFFENTLICHEN RECHTS**

Stadt Kleve  
Postfach 19 55  
47517 Kleve

Telefon: (0 28 21)79 99-0  
Telefax: (0 28 21)79 99-44  
Internet: [www.dvxx.de](http://www.dvxx.de)  
E-Mail: [Info@dvxx.de](mailto:Info@dvxx.de)

Auskunft erteilt: Herr Noack  
E-Mail: [volker.noack@dvxx.de](mailto:volker.noack@dvxx.de)  
Durchwahl: (0 28 21)79 99-31  
Aktenzeichen: 222 No/

Datum: 28.04.2015

**Beteiligung der Behörden bei der Aufstellung des Bebauungsplan Nr.: 1-090-2 für den Bereich Bergstraße gemäß § 4 Abs. 1 in Verbindung mit § 3 Absatz 1 BauGB  
Ihr E-Mail-Schreiben vom 21.04.2015; Az.: ohne; gez.: i.A. Robinson**

Sehr geehrte Damen und Herren,

gegen die Aufstellung des Bebauungsplans erhebt der Deichverband Xanten-Kleve keine Einwände, da das Plangebiet außerhalb des Verbandsgebietes liegt.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

(Tepper)



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

Deutsche Telekom Technik GmbH  
Huissener Str. 5, 47533 Kleve

Stadt Kleve  
61- Planen und Bauen  
Frau Robinson  
Landwehr 4-6  
47533 Kleve

**REFERENZ** 61.1/1-090-2 vom 20.04.2015  
**ANSPRECHPARTNER** Hubert Derksen, PTI 13  
**TELEFONNUMMER** +49 2821 5801 61  
**DATUM** 28.04.2015  
**BETRIFFT** Bebauungsplan Nr. 1-090-2 für den Bereich Bergstraße

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Telekom Deutschland GmbH (nachfolgend Telekom genannt) - als Netzeigentümerin und Nutzungsberechtigte i. S. v. § 68 Abs. 1 TKG - hat die Deutsche Telekom Technik GmbH beauftragt und bevollmächtigt, alle Rechte und Pflichten der Wegesicherung wahrzunehmen sowie alle Planverfahren Dritter entgegenzunehmen und dementsprechend die erforderlichen Stellungnahmen abzugeben.

Zu der o. g. Planung nehmen wir wie folgt Stellung:

Durch die o. a. Planung werden die Belange der Telekom zurzeit nicht berührt.

Bei Planungsänderungen bitten wir uns erneut zu beteiligen.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.

Stefan Schönell

i.A.

Hubert Derksen

**DEUTSCHE TELEKOM TECHNIK GMBH**

Hausanschrift: Technik Niederlassung West, Karl-Lange-Straße 29, 44791 Bochum

Postanschrift: Huissener Str. 5, 47533 Kleve

Telefon: +49 2821/580-0 | Telefax: +49 2821 580-139 | Internet: www.telekom.de

Konto: Postbank Saarbrücken (BLZ 590 10066), Kto.-Nr. 248 586 68, IBAN: DE1759 0100 6600 2485 8668, SWIFT-BIC: PBNKDEFF590

Aufsichtsrat: Dr. Thomas Knöll (Vorsitzender)

Geschäftsführung: Dr. Bruno Jacobfeuerborn (Vorsitzender), Albert Matheis, Carsten Müller

Handelsregister: Amtsgericht Bonn HRB 14190, Sitz der Gesellschaft Bonn | USt-IdNr. DE 814645262

LVR • Dezernat 2 • 50663 Köln

Stadt Kleve  
-z. Hd. Frau Robinson-  
Landwehr 4-6  
47533 Kleve

Datum und Zeichen bitte stets angeben

24.04.2015

Herr Ludes  
Tel 0221 809-4228  
Fax 0221 8284-4806  
Torsten.Ludes@lvr.de

Bebauungsplan Nr.1-090-2 -Bereich Bergstraße-

Ihr Schreiben vom 20.04.2015/Ihr Zeichen: 61.1/1-090-2

Sehr geehrter Frau Robinson,

hiermit möchte ich Sie innerhalb meiner Stellungnahme darüber informieren, dass keine Betroffenheit bezogen auf Liegenschaften des LVR vorliegt und daher keine Bedenken gegen die o. g. Maßnahme geäußert werden.

Diese Stellungnahme gilt nicht für das Rheinische Amt für Denkmalpflege in Pulheim und für das Rheinische Amt für Bodendenkmalpflege in Bonn; es wird darum gebeten, deren Stellungnahmen gesondert einzuholen.

Ich bedanke mich vielmals für Ihre Bemühungen und verbleibe

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag der Landesdirektorin des Landschaftsverbandes Rheinland

  
(Ludes)



Wir freuen uns über Ihre Hinweise zur Verbesserung unserer Arbeit. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 0221 809-2255 oder senden Sie uns eine E-Mail an [Anregungen@lvr.de](mailto:Anregungen@lvr.de)

Sehr geehrte Frau Robinson!

Es freut mich zu sehen, dass das System trägt. Zum B-Plan 1-090-2 kann ich mitteilen, dass öffentliche Belange des Erzbischöflichen Schulfonds Köln nicht betroffen sind.

Mit freundlichen Grüßen

Erzbischöflicher Schulfonds Köln

Anstalt des öffentlichen Rechts

Müller

Geschäftsführer

50606 Köln

Tel: 0221/ 1642-2277

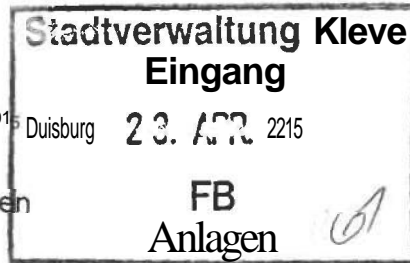
Fax: -2288



Niederrheinische Industrie- und Handelskammer  
Duisburg . Wesel • Kleve zu Duisburg

Niederrheinische IHK | Postfach 10 15 08 | 47015

Stadt Kleve  
Fachbereich Planen und Bauen  
Landwehr 4 - 6  
47533 Kleve



Ihr Zeichen:  
Ihre Nachricht vom: 20.04.2015  
Ihr Ansprechpartner: Markus Gerber  
E-Mail: gerber@niederrhein.ihk.de  
Telefon: 0203 2821 - 221  
Telefax: 0203 285349 - 221  
Unser Zeichen: II.4/MG  
Datum: 20.04.2015

**Bebauungsplan Nr. 1-090-2 für den Bereich Bergstraße**  
**Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB**

Sehr geehrte Frau Robinson,

mit Schreiben vom 20.04.2015 haben Sie uns um Stellungnahme zum o.g. Planverfahren.

Mit der vorliegenden Bauleitplanung soll der vorliegende Bebauungsplan Nr. 1-090-0 geändert werden. Gegenstand der Änderung ist die Anpassung der Festsetzungen zur Geschossigkeit der Wohngebäude.

Seitens der IHK bestehen gegen die Planung keine Bedenken.

Mit freundlichen Grüßen  
Die Geschäftsführung  
Im Auftrag

  
Markus Gerber



Guten Tag Frau Robinson,  
von Seiten der Deichschau Rindern werden keine Bedenken und keine Anregungen zum Planentwurf  
vorgetragen.

Mit freundlichem Gruß

J. Vervoorst/ Rechner

Deichschau Rindern  
von-Eyll-Straße 27  
47533 Kleve  
Tel.: 02821/715956  
Fax: 02821/715955  
Mail: [deichschau-rindern@t-online.de](mailto:deichschau-rindern@t-online.de)